

B e s c h r e i b u n g
der
Naturalien = Sammlung
der
Universität zu Rostock.

Sechste und letzte Abtheilung.

Von

D. H. F. L i n k ,

Professor der Naturgeschichte, Chemie und Botanik und verschiedener
Gelehrten-Gesellschaften Mitgliede.

Zugleich

empfiehlt derselbe als jetziger Rector der Universität

die

würdige Feyer des Pfingstfestes.

Rostock den 5ten Junius 1808.

Gedruckt bey Adlers Erben.

Schnecke. *Murex Scrobicator*. Linn. Gm. p. 3535. Chemn. Conch. 10. t. 163. f. 1556. 2557. Schröb. N. Litter. 3. S. 257.

S. 129. *Strombus gibbosus* ist auszustreichen.

S. 135. *Trochus Labeo*. Dicklippige Ardufelschnecke. Linn. Gmel. p. 3578. Chemn. Conch. 5. t. 166. f. 1571 — 1581.

S. 138. *Turritella*. Da eine andere Gattung schon den deutschen Namen Thurnschnecke führt, so muß hier der Name in Thürmchenschnecke verwandelt werden.

S. 163. *Madripora ramea*. Nestige Madrepore. Linn. Gmel. p. 3777. Eine gemeine Madrepore, welche nur durch ein Versehen ausgelassen ist.

S. 165. *Pennatula grisea* und *P. phosphorea* sind auszustreichen. Die Exemplare, welche wir dafür hatten, sind von *P. rubra* nicht verschieden.

Vierte Abtheilung. Fossilien.

Aus der Sammlung der Naturforschenden Gesellschaft sind folgende Versteinerungen als Zusätze hinzugekommen.

Conus invalidus. Invaliden Kegelschnecke. Sie ist kaum einen Zoll lang; die Mündung scheint nach unten etwas erweitert; die Windungen sind oben ausgekehrt und glatt; die untere Windung ist glatt, aber an dem untern Theile in die Quer gestreift. Die Farbe ist gelblich, ohne Zweifel verbläßt. Von Sternberg. Versteinerungen von Kegelschnecken sind überhaupt selten und auch bey Sternberg nicht häufig. Unser Exemplar ist von dem Herrn M. Siemssen geschenkt worden.

Nachträge und Verbesserungen.

[There are no additions or corrections to the Zweyte
Abtheilung, relating to Mollusca.]

Dritte Abtheilung.

§. 112. *Pbalium Alea*. Gewürfelte Bezoar-
schnecke. Kommt Ph. Arcola sehr nahe und mag wohl
nur eine Abänderung seyn; unterscheidet sich indessen durch
die Ansätze, welche sich sowohl an den obern Windungen,
als den untern befinden.

§. 123. *Gyrineum caudatum*. Geschwänzte
Kröten-*schnecke*. *Murex caudatus* Linn. Gmel. p. 3535.
Mart. Conch. 3. t. 112. f. 1045 — 1047.

Gyrineum Scrobiculator. Braune Kröten-
schne.
E